

Intelligentes WBT: Zur kognitionspsychologisch geleiteten Spezifikation verteilter und intelligenter e-Learning-Systeme

CLAUS MÖBUS

Von modernen e-Learning-Systemen (eLS) erwartet man Innovation nicht nur in Hinsicht auf die multimediale und umfassende Darstellung der Inhalte, sondern auch durch Einbettung der Lernsituation in für den Lerner relevante Handlungskontexte. Motivierende Handlungskontexte können eher 'spielerisch' in Form von Plan-, Börsen- und Produktionsspielen oder eher 'ernsthaft' im Sinne von 'virtuellen (Daten-) Laboren' sein. Im neuen BMBF-Verbundprojekt EMI-LeAstat (kurz: e-STAT) wird seit Juni 2001 von 13 Partnern im Rahmen des Förderprogramms NMB ('Neue Medien in der Bildung') an einem derartigen innovativem Intelligentes-Web-Based-Training-System für angewandte Statistik gearbeitet. Besondere Bedeutung trägt die 'Wiederverwendung' (ReUse) und die 'Mitbenutzung' von Inhalten (Sharing), sowie die weitgehende Trennung der Fachinformation von ihrer konkreten (d.h. didaktisch motivierten) Präsentation und der weitgehende Verzicht auf proprietäre Lösungen. Gegenüber anderen WBTs im Bereich Statistik zeichnet sich e-STAT durch eine stärker integrierende Konzeption bei gleichzeitiger methodischer, inhaltlicher und didaktischer Pluralität aus. Ein derartiger Ansatz wirft natürlich Probleme auf, die Forschungs- und Evaluationsbedarf erzeugen. So muss z.B. geklärt werden, wie Lerninhalte (learning objects) aus verschiedenen Quellen für die Lernenden adaptiv und kohärent gestaltet werden können. Die Entwicklung eines eLS kann aus verschiedensten Sichten erfolgen. Wir wollen hier die Spezifikation und Architektur von e-STAT aus der Sicht des Knowledge- und Content-Engineering beschreiben und bei Bedarf kognitions-wissenschaftliche Kriterien anlegen.

Deutsche Gesellschaft für Psychologie

43. Kongress

Humboldt-Universität zu Berlin

unter Schirmherrschaft der
Bundesministerin für Bildung und Forschung
Edelgard Bulmahn

22. bis 26. September 2002

Programm ■ Abstracts

www.DGPs-HUBerlin2002.de

Herausgeber

Elke van der Meer
Herbert Hagendorf
Reinhard Beyer
Frank Krüger
Antje Nuthmann
Sabine Schulz

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

E. van der Meer, H. Hagendorf, R. Beyer, F. Krüger, A. Nuthmann, S. Schulz (Hrsg.):
43. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie. – Lengerich ; Berlin ;
Bremen ; Riga ; Rom ; Viernheim ; Wien ; Zagreb :
Pabst Science Publishers, 2002

ISBN 3-936142-88-2

Geschützte Warennamen (Warenzeichen) werden nicht besonders kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann also nicht geschlossen werden, daß es sich um einen freien Warennamen handelt.

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 2002 Pabst Science Publishers, D-49525 Lengerich

Konvertierung: Ulf Hoffmann
Druck: Krips bv, NL-7944 HV Meppel

ISBN 3-936142-88-2